

## Sie können nicht zeichnen? JEDER kann Zenties zeichnen!

### Ein kleiner Test für Jedermann

Es ist schon ein wenig verblüffend! Ich erzähle, dass Zenties gerade für Menschen geeignet sind, die nicht zeichnen können und erhalte sinngemäß die Antwort, dass mache keinen Sinn, man könne nicht zeichnen! Da ist eine Blockade im Kopf, die kaum zu durchbrechen ist.

JEDER kann heute zeichnen, denn Schreiben ist die schwierigste Form des Zeichnens und dass Vermögen, schreiben zu können, ist in unserer Gesellschaft eigentlich Standard. Nur verstehen wir diesen Zusammenhang nicht. Aber wo liegt der Unterschied zwischen einem "O" zu schreiben und einen kleinen Kreis zu zeichnen?

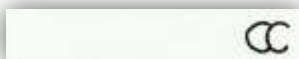
Daher soll in dieser "...focused"-Ausgabe die Möglichkeit gegeben werden, sich selbst zu beweisen, dass man Zenties zeichnen kann und das auch noch Spaß macht.

Wir nehmen ein x-beliebiges Schreibgerät, eine Marker, ein Kugelschreiber, ein Bleistift und schreiben am rechten Rand der Zeichentestfläche auf diesem Blatt den Druckbuchstaben "C". Wir beginnen rechts, weil das Anschließen des Nachfolgenden dann einfacher ist. Das Ergebnis sollte so ausschauen:



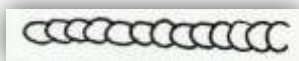
Das ist sicher nicht zu schwer? Das "C" braucht nicht besonders hübsch zu sein, auch nicht genau und das betrifft die Zenties überhaupt: Sie brauchen nicht genau gezeichnet werden!

Nun schreiben wir ein zweites "C" links daneben, aber so, dass die beiden "C" zusammenkleben:



Auch dieses zweite "C" braucht nicht genau zu sein, es darf ein wenig eirig sein, etwas größer oder kleiner.

Jetzt füllen wir eine Zeile mit diesen "C" auf, immer aneinanderklebend:



Was wir nun haben ist ein mehr oder weniger unregelmäßiger Regenwurm. Das macht so nicht viel her, deshalb schmücken wir ihn etwas aus.

Dazu zeichnen wir ein kleines Dreieck in das erste "C". Es darf etwas gebogen sein, oder auch aus geraden Linien, ganz nach Belieben:



Danach füllen wir alle "C" auf diese Weise aus:



Aber auch das ist noch nicht besonders aufregend, also ziehen wir auf jeder Seite des Wurms die Außenkante in etwa nach:



Fertig! Wir haben ein "Tie" gezeichnet und jetzt brauchen wir nur noch etliche solcher Bänder auf ein Blatt Papier zu zeichnen und haben ein Zentie!

Wer glaubt, man könne aus diesen "C"-Muster keine attraktive Grafik zeichnen, hier ein Beispiel, ein wenig ausgeschmückt:



Mit der Zeit werden die Muster natürlich genauer, man beginnt sie weiter auszuschnücken, man hat eigene Ideen. Aber es sollte hier gezeigt werden, dass dies wirklich JEDER ohne Übung zusammenbekommt. Weitere Informationen zu Zenties unter:

<http://www.daskunstportal.at/zentie>

## Zeichenfläche zum Testen: